

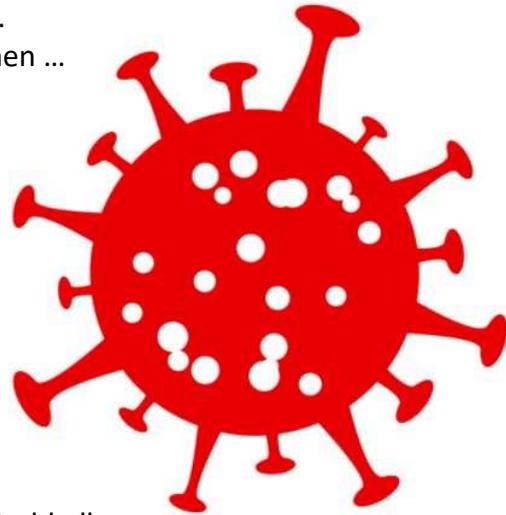
Jahresbericht der Stadtbücherei Sankt Augustin 2020

2020 war Corona ...

Wie in allen Bereichen weltweit waren die Herausforderungen und Veränderungen durch das Virus bestimmend für das Berichtsjahr.

Mit dem Lockdown ab dem 15.03.2020 musste die Stadtbücherei für die vielen Besucherinnen und Besucher aus Sankt Augustin schließen. Es fehlten uns:

- ☀ Menschen an der Verbuchungstheke und zwischen den Regalen ...
- ☀ Kinder in der Kinderbücherei ...
- ☀ Familien beim Gesellschaftsspiele testen ...
- ☀ Schüler und Studenten an den Arbeitstischen ...
- ☀ Medienempfehlungen und Gespräche ...
- ☀ Zeitungs- und Zeitschriftenleser ...
- ☀ Internetsurfer ...
- ☀ Kinderveranstaltungen im Info ...
- ☀ Besuche von Schulklassen ...
- ☀ Telefonklingeln ...
- ☀ Geräusche ...
- ☀ Aktionen mit Kindertagesstätten ...
- ☀ Oskarverleihung Sommerleseclub ...
- ☀ Mitmachaktionen ...
- ☀ Möglichkeiten, sich zu treffen ...
- ☀ Persönlicher Austausch mit Kollegen und Fachkollegen ...



2020 – ein besonderes Büchereijahr

Die Auswirkungen der Pandemie haben auch vor der Stadtbücherei Sankt Augustin nicht halt gemacht. So mussten wir, trotz ausgeklügeltem Hygienekonzept im Frühjahr für sechs Wochen und im Dezember nochmal für drei Wochen auf Grund des Lockdowns schließen.

Gerne hätte ich für dieses Jahr einen ausführlichen Jahresbericht erstellt. Die Voraussetzungen dafür waren aber leider nicht gegeben. „Corona“ hat uns einen Strich durch alle unsere Planungen und Angebote für 2020 gemacht. Führungen von Schulklassen und Kindergartenkindern, Vorlesestunden, Lesungen für Erwachsene - alle unsere Vorhaben mussten wir im Frühjahr vergangenen Jahres einstellen.

Corona hat unser aller Leben beschwerlicher gemacht und uns in mancher Hinsicht eingeschränkt. Aber es hat uns auch auf die Suche nach Lösungen geschickt, unsere Flexibilität erhöht und unser Lernen beschleunigt. Das Büchereiteam hat all seine Fantasie und Expertise eingesetzt, um die neuen Herausforderungen zu meistern. Für jedes erkannte Problem wurde blitzschnell eine Lösung entwickelt, situationsgerecht und unbürokratisch. Jeder half jedem und individuelle Probleme wurden gemeinsam aufgefangen. Körperlich wurde Abstand gehalten, aber als Team rücken alle zusammen.

Komplett geschlossen vom 16.03.2020 – 03.04.2020

Die ersten Wochen des Lockdowns wurden genutzt um sämtliche Medien und Regale zu kontrollieren und zu reinigen. Die Hauptaufgabe bestand nach der Schließung Mitte März darin, Möglichkeiten für eine Literaturversorgung der Sankt Augustiner Bürger unter diesen bisher unbekanntenen Rahmenbedingungen zu planen und ein Hygienekonzept für eine Wiedereröffnung zu erstellen.

Die Stadtbücherei ging in den Lockdown beginnend ab Montag, 16. März 2020 zunächst bis zum 26. April 2020 und war für den Publikumsverkehr komplett geschlossen.

Abhol- und Lieferservice vom 06.04.2020 – 24.04.2020 (15 Stunden)

Um die Kunden mit Medien versorgen zu können, richtete die Bibliothek einen Liefer- und Abholservice ein. Zahlreiche Medienpakete wurden gepackt und dann analog bereitgestellt. Wer Lesestoff brauchte oder neue Spiele/DVDs/Hörbücher und mehr ausprobieren wollte, konnte per Telefon oder Mail bestellen und kontaktlos vor der Stadtbücherei zu einem bestimmten Termin seine Medien abholen. Ausgeliehene Medien wurden verlängert oder konnten kontaktlos zurückgegeben werden.

Die Stadtbücherei ist mit ihrem digitalem Angebot der ‚Onleihe‘ gut aufgestellt. Das führte dazu, dass während des Lockdowns trotz Schließung auch Neuanmeldungen für kostenlose ‚Schnupperausweise‘ gewonnen werden konnten. Hygienekonzept, Sicherheitsabstände, kontaktloses Ausleihen, Abholservice gehörten von nun an zu unserem Alltag.

Terminservice vom 27.04.2020 – 26.06.2020

Nachdem die Coronaschutzverordnung es zuließ wurde die Stadtbücherei am Montag den 27. April 2020 wieder geöffnet. Ein Besuch war nur nach Terminvereinbarung und unter Nutzung eines eingeschränkten Services möglich. „Wie schön, dass wieder geöffnet ist!“ Dieser freudige Ausspruch ist eine der vielen positiven Rückmeldungen nach dem ersten Lockdown. Der Aufenthalt diente ausschließlich der Medienauswahl und der Ausleihe, die Arbeitsplätze waren nicht zugänglich, die Nutzung des Internets war nicht möglich und es konnten keine Kopien angefertigt werden. Auch Führungen und Veranstaltungen fanden nicht statt. Aus Hygienegründen wurden die Medien erst einige Tage später eingestellt.

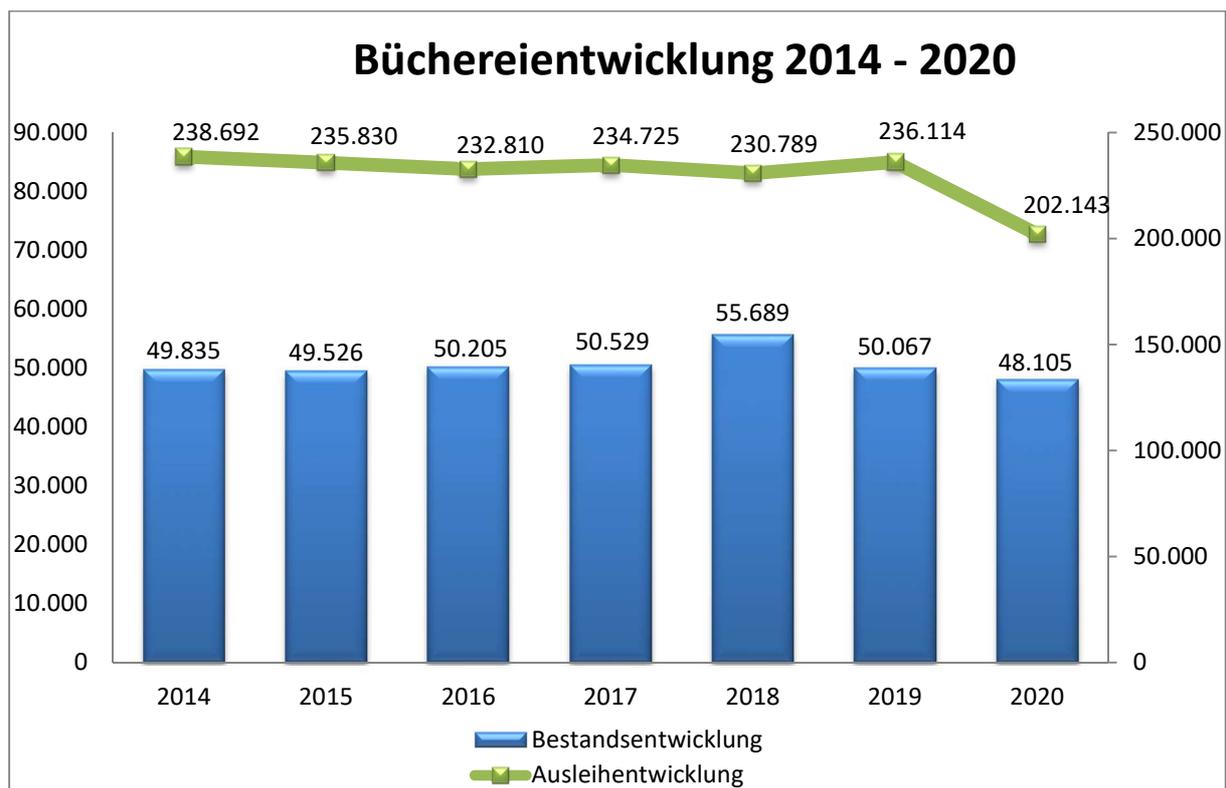
Eingeschränkte Besuche mit Besucherregistrierung vom 29.06.2020 – 15.12.2020

Eingeschränkte Besuche mit Besucherregistrierung waren nach einer geänderten Schutzverordnung ab dem 29.06.2020 wieder möglich. Die Registrierungs- und Hygienemaßnahmen sowie die kurzfristige Schließung wurden weithin akzeptiert, so dass sich der Betrieb recht schnell wieder normalisierte. Ständige Veränderungen und Weiterentwicklungen waren bei der Stadtbücherei Sankt Augustin immer schon erforderlich, dies erwies sich in der Krise als äußerst hilfreich.

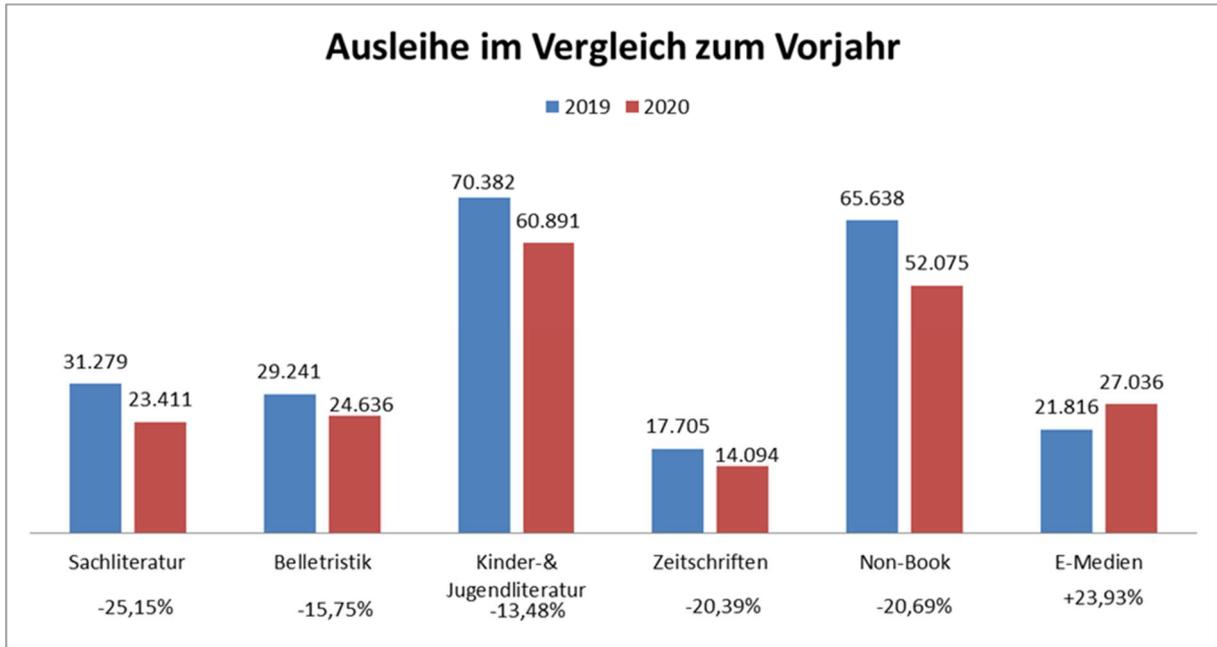
Während des Teil-Lockdowns von Anfang November bis Mitte Dezember blieben Bibliotheken als Bildungseinrichtungen erfreulicherweise geöffnet, da die Systemrelevanz der Bibliotheken jetzt deutlich höher bewertet wurde als im Frühjahr.

Abhol- und Lieferservice seit dem 16.12.2020 (40 Stunden)

Im Dezember zwang uns dann die Corona-Krise ein weiteres Mal dazu unsere Einrichtung für den Besucherverkehr zu schließen. Dies ist bis dato so geblieben. Trotz der Schließung wurde wieder ein kontaktloser Ausleihservice angeboten, der Vorbestellungen und eine Ausleihe weiter möglich machte. Aufgrund der Erfahrungen vom Frühjahr wurden die Servicezeiten erheblich erweitert (montags bis freitags jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr). Weiterhin wurden die Leser auch mit Büchern beliefert, die vorab telefonisch, per Mail oder über den Online-Katalog bestellt werden konnten. Dieser Service konnte durch die Mitarbeiter der Bücherei und mit freiwilligen Helfern erfolgen. Die Leser schätzten diese Aktion sehr und sind dankbar, auch während der Schließzeit weiter mit Büchern und Medien versorgt zu werden.



Trotz der Schließzeiten und Zugangsbeschränkungen durch die Pandemie [9 Wochen geschlossen (davon 6 Wochen Abholservice); Besuch nur mit Anmeldung und Termin: 9 Wochen] konnten unter Einhaltung strenger Sicherheitsvorkehrungen etwa 85 % der üblichen Ausleihen erreicht werden und insgesamt 202.143 Entleihungen verbucht werden. Die digitalen Angebote wurden 2020 besonders stark genutzt und erheblich ausgebaut.



Kinder- und Jugendbücher stellen weiterhin knapp ein Drittel der entliehenen Medien dar. Die Ausleihe der AV-Medien ist seit Jahren rückläufig.

Ebenfalls rückläufig ist – wie seit Jahren und deutschlandweit in allen öffentlichen Bibliotheken - der Sachbuchbereich aufgrund der starken Veränderung des Mediennutzungsverhaltens: Benutzer besorgen sich verstärkt die von ihnen benötigten Sachinformationen aus dem Internet. Es gibt immer mehr Möglichkeiten, sich per Internet unterwegs und zuhause schnell mit Informationen und Unterhaltungsmedien jeder Art zu versorgen.

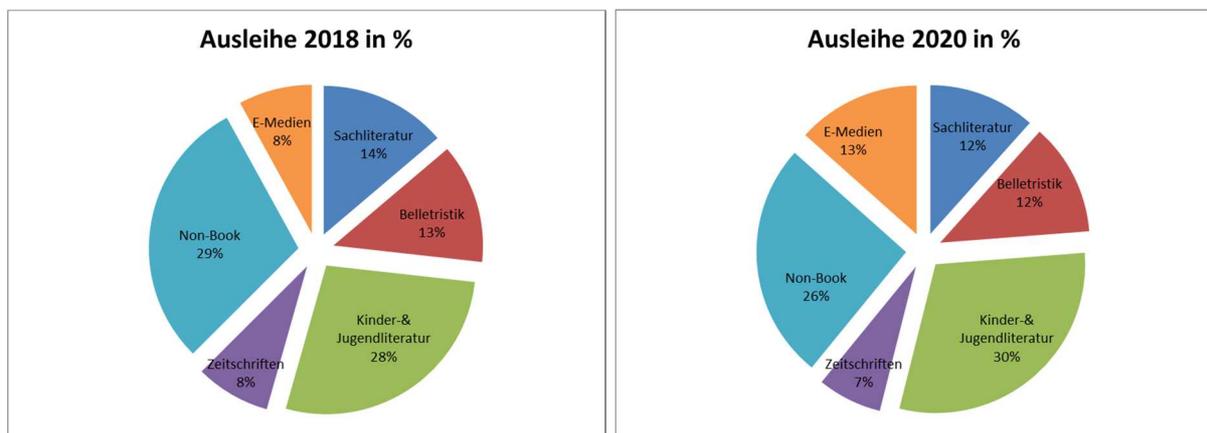


Einen qualifizierten Zugang zu Informationen ermöglicht die Digibib des Hochschulbibliothekszentrums NRW für Facharbeiten, Wissenschaft und Hobby. Dieses seit 15 Jahren bestehende Recherchetool, macht es mit einem neuen Release mit stark verbesserten Funktionalitäten und übersichtlichem Layout noch einfacher, passende Dokumente zu finden, online abzurufen oder bundesweit aus anderen Bibliotheken zu bestellen. www.rhein-sieg-bib.de.

Während der Pandemie ist die Fähigkeit, falsche oder irreführende Informationen entlarven zu können noch wichtiger geworden als schon in den Vorjahren. Die Stadtbücherei Sankt Augustin ist hier in verschiedenen Bereichen für unterschiedliche Zielgruppen aktiv. Die Einschätzung und Bewertung von digitalen und gedruckten Quellen ist ein wichtiger Bestandteil des Methodentrainings für Schulklassen.

Innerhalb des Sachbuchbereiches gab es 2020 sehr unterschiedliche Entwicklungen, z.B. eine deutlich geringere Nachfrage nach Reiseführern. Zwei Ratgeberbereiche waren dagegen sehr stark nachgefragt: Kochbücher der Länderküchen erfreuen sich fortwährender Beliebtheit. Sie stillen ein wenig das Fernweh, bringen ein Stück der großen weiten Welt nach Hause und sorgen für einen Kurzurlaub in den eigenen vier Wänden. Gerade zu Corona-Zeiten, in denen Fernreisen sehr eingeschränkt sind, sorgen sie für Abwechslung. Das Themenfeld Natur war auch sehr stark nachgefragt. Die Topthemen in der Gruppe Natur waren Gartengestaltung (z.B.: die Einrichtung von Hochbeeten), aber auch Bücher zum Klimaschutz. Sie zeigen, dass in diesem Jahr das „eigene Grün“ und der Umgang mit der Natur neu entdeckt wurden. Die Pandemie bestärkte den Trend zum Selbermachen, seien es Gesichtsmasken, Marmelade oder eben auch Backwaren (neben Toilettenpapier waren Mehl und Hefe ausverkauft). Entsprechend gab es eine erhöhte Nachfrage bei Brotbackbüchern und Do-It-Yourself-Titeln.

Das geänderte Mediennutzungsverhalten beeinflusste auch die Nutzung des vielseitigen Zeitschriftenangebotes der Stadtbücherei. Nachgefragte Titel und Themen bei den Zeitschriften wie auch in einzelnen Sachgruppen wurden nach Bestandsanalysen weiter im Rahmen der Möglichkeiten ausgebaut.



Innerhalb der einzelnen Mediengruppen entwickeln sich die Ausleihzahlen sehr unterschiedlich. Mittlerweile entfallen fast 13 % auf Downloads in der Onleihe.

Schon seit Jahren ist die Verbindung von analogen und digitalen Anwendungen eines unserer zentralen Themen und so haben auch bei uns die digitalen Services weiter an Fahrt aufgenommen. Im vergangenen Jahr sind die Ausleihzahlen unserer Onleihe nochmals um knapp 24% gestiegen.

Gerade im Pandemiejahr zeigte sich der zunehmende Bedarf an digitalen Angeboten. Die Stadtbücherei hat ihr bereits seit Jahren bestehendes Angebot deshalb nochmals verbessert. Den Lesern stehen insgesamt 5 Lesegeräte der Firmen Tolino und Kobo für die Ausleihe zur Verfügung. Diese Reader können mit den Titeln aus der ‚Onleihe‘ bestückt werden. Der Bestand an E-Medien wurde ausgebaut und der Softwareanbieter hat die Bedienung und Suche attraktiver und einfacher gemacht, zusätzlich können jetzt die E-Books, E-Papers oder Audiobooks direkt in der App gelesen bzw. gehört werden. Das Angebot an E-Medien umfasst inzwischen 33.238 Titeln und wird laufend erweitert.



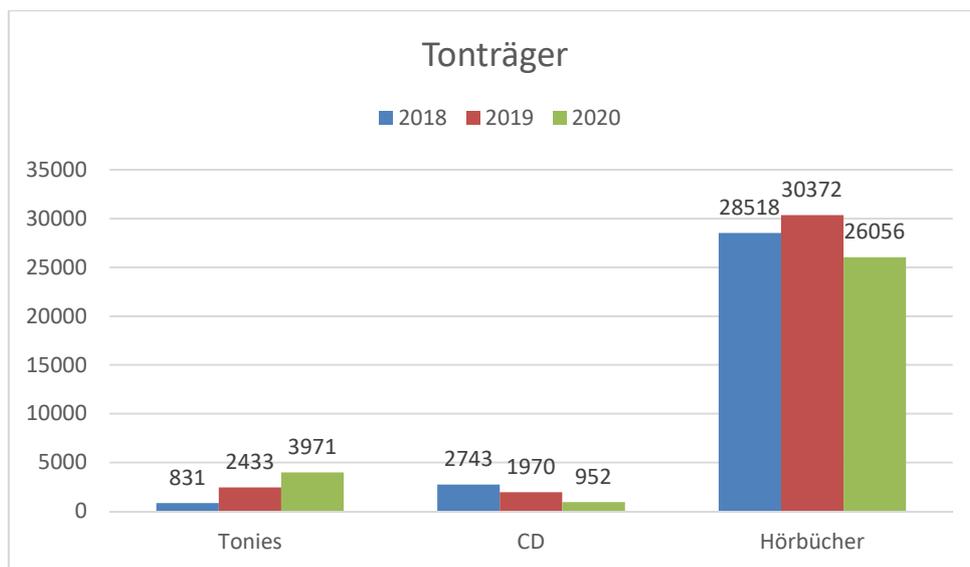
Die Vorteile unseres digitalen Medien- und Informationsangebotes liegen in ihrer Zeit- und Ortsunabhängigkeit: 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche konnten wir unabhängig von notwendigen Einschränkungen und Schließungen Musik, Filme, Zeitungen, Zeitschriften, EBooks und E-Audiobooks anbieten. Dass diese Bemühungen mit großer Treue belohnt wurden, freut uns sehr und ist uns Ansporn für die Zukunft.

Leider gibt es für Bibliotheken im Bereich Musik, Film und Spiele keine bezahlbaren und gleichzeitig attraktiven Online-Angebote, um der veränderten Mediennutzung Rechnung zu tragen.

Ein niederschwelliger digitaler Zugang für alle erhöht die Chancengerechtigkeit. Die Stadtbücherei Sankt Augustin sorgt für eine demokratische digitale Rundumversorgung durch ortsunabhängig nutzbare digitale Angebote, ausleihbare E-Reader, vor Ort nutzbare PCs und Tablets, Einführungen in neue Technologien und nicht zuletzt durch persönliche Beratung und Support.

Auch wenn digitale Angebote mittlerweile die Bibliothek bereichern – die meiste Arbeit macht immer noch das, was täglich in großen Mengen bewegt, zurücksortiert und transportiert werden muss. Diese Arbeit wird sehr zur Freude des Bibliotheksteams durch ungebrochen hohe Nachfrage, viele Besuche, langjährige Treue und zahlreiche Neuanmeldungen honoriert.

Trotz der Fortschritte im digitalen „E-Life“ hoffen wir jedoch, dass die Stadtbücherei in 2021 wieder zum lebendigen Ort der Begegnung, des Austausches und der Kommunikation für alle Bürgerinnen und Bürger werden kann.



sind der Ausleihrenner. Diese Hörspielfiguren sind aktuell der große Trend im Kinderzimmer. Ebenso können Tonie-Boxen zu Hause getestet werden. Diese sind laut Anleitung eingerichtet und alle Hörfiguren, welche wir zur Ausleihe freigeben, heruntergeladen.

Im Jahr 2020 wurden 4418 neue Medien eingekauft und 5227 aussortiert, um aktuell zu bleiben und die Attraktivität des Bestandes zu erhalten. Dies geschieht nach unterschiedlichen Gesichtspunkten, sei es, dass die Titel inhaltlich veraltet sind oder dass die Darstellung nicht mehr der heutigen Zeit entspricht. Weiterhin werden Medien makuliert, wenn sie nicht mehr nachgefragt werden oder verschlissen bzw. nicht mehr nutzbar sind. Bei der Auswahl neuer Medien sind die Nachfrage ebenso wichtig wie die Bereithaltung aktueller Medien und Themen, seien es Bestseller oder auch kontrovers diskutierte Bücher. Die Zahl der Neuanschaffungen (2019 = 4.524 Medien) ist seit Jahren rückläufig. Das ist durch allgemeine Preissteigerungen bei gleich-bleibendem Medienetat aufgrund des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Sankt Augustin zu erklären.

Immer wieder wird gefragt, ob man im Zeitalter der Digitalisierung noch Bibliotheken braucht. Die Antwort ist definitiv ja! Bibliotheken befinden sich zurzeit in einem rasanten Wandel und definieren ihre Aufgaben und Funktionen vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und technologischer Veränderungen neu. Nutzer erwarten den kostenfreien, ungehinderten Zugang zu Medien und Informationen rund um die Uhr und unabhängig von ihrem Standort. Ebenso werden Bibliotheken als Dritter Ort, also als Lebensraum ohne Konsumzwang neben Zuhause und Arbeitsstätte/Schule, immer wichtiger. Von besonderer Bedeutung sind öffentliche

Bibliotheken zudem im Rahmen der außerschulischen Leseförderung sowie bei der Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz.

Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen und Besuche seit März 2020 wurden sowohl unter strengen Hygienemaßnahmen durch als auch unter namentlicher Protokollierung jedes Besuchers durchgeführt, um eventuelle Infektionsketten nachverfolgen zu können. Viele Lesungen und Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene waren bereits geplant, wurden aber situationsbedingt abgesagt.

Im vergangenen Jahr konnten nur zwei Autorenlesungen mit den Sankt Augustiner Autoren Dr. Georg Schwikart und Dr. Maria Uleer im Rahmen des Augustiner Herbstes unter Coronabedingungen durchgeführt werden.

Neben der Dauerausstellung ‚Yrsa von Leistner‘ war das BNU mit der Ausstellung ‚Stadtgrün‘ in der Bücherei zu Gast. Die geplante Wanderausstellung des Deutschen Bundestages in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle ‚IuS‘ soll jetzt in diesem Jahr stattfinden.

Leider war es uns durch die Corona-Verordnungen nicht möglich wie gewohnt konsequent Veranstaltungen und Ausstellungen durchzuführen, so dass wir auf 2021 hoffen und mithilfe unserer zahlreichen Kooperationspartner (z.B. Rhein-Sieg-VHS, Bücherstube Sankt Augustin) wieder zahlreichere, schöne und interessante Events genießen können.

Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit

„Lesen lernen ist eine der komplexesten kognitiven Aufgaben überhaupt. Ohne zu wissen, warum sich Lesen überhaupt lohnen könnte, ist sie schwer zu bewältigen“, sagt Christine Garbe, Professorin für Deutsche Literatur und ihre Didaktik. Deshalb ist es wichtig, die Motivation der Kinder früh zu stärken – durch ein großes Buchangebot im Lebensumfeld des Kindes und durch regelmäßiges Vorlesen von Eltern, Großeltern und Erziehern. Aber „Lesen lernen“, so die Spezialistin für Lese- und Mediensozialisation, „ist eine konstante Anforderung, die nicht nach zwei Jahren abgeschlossen ist.“

Da Lesen die Grundvoraussetzung aller Bildungsprozesse und zentral für die Teilhabe in der digitalisierten Gesellschaft ist, fördert die Stadtbücherei die Lesekompetenz während der gesamten Bildungsbiografie. Zusammen mit vielen Bildungspartnern bietet sie attraktive Leseangebote und inspirierende Leseanreize durch attraktive Bücher, Bilderbuchkinos, Kamishibai-Aufführungen, Autorenlesungen, Leseevents und vieles mehr.

Seit Jahren bleibt der Anteil der Eltern, die ihren Kindern zwischen 2 und 7 Jahren selten oder nie vorlesen, mit 30 % viel zu hoch. Gründe dafür nennt die Vorlesestudie der Stiftung Lesen: 68% der Kinder haben zuhause weniger als zehn Bücher zur Verfügung. Eltern, die Bücher geschenkt bekommen haben, lesen wesentlich häufiger vor. Viele Eltern gehen

davon aus, dass in Kita und Schule ausreichend vorgelesen wird. Aus diesem Grund unterstützt die Stadtbücherei ihre Bildungspartner mit Bücher- bzw. Medienkisten, Bilderbuchkinos und mit Kamishibai-Bildkarten.

Nahezu 70% der Eltern sagen, dass sie keine Zeit zum Vorlesen hätten, zu müde seien oder anderes zu tun hätten. Deshalb klärt die Stadtbücherei Eltern auf vielen Wegen über die große Bedeutung des Vorlesens für die Bildungsbiografie ihres Kindes auf. Zudem informiert die Veranstaltungsreihe „Die Bücherwürmchen“ auch über gelingende Lesefrühförderung, gibt Tipps und zeigt, dass Vorlesen ganz einfach ist und viel Spaß macht. Nur 15 min. täglich reichen, um wichtige Grundsteine für den Bildungsweg eines Kindes zu legen!

Neben Schule und Familie sind öffentliche Bibliotheken ein wichtiger Vermittler von Lesekompetenz und Lesemotivation. Dieser Aufgabe sind sich die Kinder- und Jugendbibliothekarinnen der Stadtbücherei Sankt Augustin bewusst und nehmen sie mit großer Begeisterung wahr. Besonders die Veranstaltungsarbeit ist eine Kernaufgabe im Kinder- und Jugendbereich und in den letzten Jahren konnte nach und nach ein erfolgreiches Veranstaltungskonzept erarbeitet und etabliert werden. Kooperationen mit Bildungspartnern wie Kitas, Grund- und Förderschulen sowie der Startbahn des Kinderschutzbundes wurden aufgebaut und gefestigt. 2020 sollte diese erfolgreiche Arbeit fortgeführt werden und einzelne Veranstaltungsangebote weiterentwickelt werden. Der „Kindertreff im Lesezelt“ wurde aus dem Veranstaltungsprogramm aufgrund mangelnder Nachfrage gestrichen und sollte 2020 komplett überarbeitet werden.

Ab März 2020 war keine Bildungsarbeit mit Kindergärten und Schulen mehr möglich. Pandemiebedingt mussten im Frühjahr alle Veranstaltungen abgesagt oder verschoben werden. Davon betroffen waren nicht nur die Kinderveranstaltungen der Stadtbücherei, sondern auch zahlreiche Büchereiführungen für Schulen und Kindertagesstätten. Bestehende Kooperationen mit Kitas für Bilderbuchkinos, Kamishibais und Büchereibesuche waren nicht mehr möglich. Auch eine Aktionswoche im April zu ‚Pippi Langstrumpf‘ musste leider abgesagt werden.

Zwar konnte die Bücherei Mitte April schrittweise unter vorgeschriebenem Hygienekonzept wieder öffnen, aber ein Büchereibesuch wie früher war dennoch noch nicht wieder möglich. In den letzten Jahren hatte sich die Stadtbücherei für viele Benutzer zu einem angenehmen Aufenthaltsort entwickelt. Besonders Familien schätzten die angenehme Atmosphäre in der Bücherei und hielten sich nicht ausschließlich für die Medienausleihe in der Bücherei auf. Es wurden Gesellschaftsspiele gespielt, vorgelesen und es fand ein Austausch mit anderen Familien statt. All dies war unter den strengen Hygienevorschriften nicht erlaubt.

Im September startete dann ein erster vorsichtiger Versuch, ausgewählte Kinderveranstaltungen unter Einhaltung der Hygienevorschriften durchzuführen. Das Bilderbuchkino auf Distanz (Anmeldung, keine Mal- oder Bastelaktion) und das Kamishibai-Erzähltheater konnten zur großen Freude der Kinder und Eltern angeboten werden. Doch im November zwang die pandemische Lage dann erneut zur Absage aller Veranstaltungen und schließlich auch zur erneuten Schließung der Bücherei, die bis dato anhält.

Zwei Kindertheateraufführungen konnten trotz Pandemie - natürlich unter den strengen Hygienevorschriften - im Herbst durchgeführt werden. Achim Sonntag präsentierte das Stück

„Für Hund und Katz‘ ist auch noch Platz!“ und das Wodo-Puppenspiel konnte „Pippi Langstrumpf“ - das Stück war eigentlich zur Aktionswoche im April geplant - Ende Oktober nachholen.



31.10.2020 Kindertheater mit Abstand: Pippi Langstrumpf

Frank Maria Reifenberg las aus seinem Buch „Lenny unter Geistern“ den 4. Klassen der KGS Meindorf im Rahmen des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book vor. Bereits zum vierten Mal nahmen die Stadtbücherei und die Grundschule an diesem Lesefest teil. Bestandteil dieser Kooperation zwischen der Grundschule und der Stadtbücherei ist aber nicht nur die gemeinsame Teilnahme an Käpt'n Book, sondern auch ein Büchereibesuch und eine Büchereieinführung für die 1. Klassen. Um diese nicht ganz ausfallen lassen zu müssen, besuchten die Kinder- und Jugendbibliothekarinnen diesmal die Klassen in der Schule. Eine Büchereieinführung war auf diesem Weg zwar nicht möglich, dennoch konnten die Schüler durch ein Kamishibai-Erzähltheater auf die Bücherei aufmerksam gemacht werden und jedes Kind erhielt einen kostenlosen Büchereiausweis.



Seit 15 Jahren schon findet in der Stadtbücherei der Sommerleseclub (SLC) statt, eines der größten Leseförderprojekte Deutschlands, initiiert vom Kultursekretariat NRW Gütersloh. 2018 wurde das Konzept dieser Aktion überarbeitet und um digitale Bausteine erweitert. 2019 konnten dieses neue Konzept die teilnehmenden Bibliotheken in der Praxis testen und auch Sankt Augustin startete mit dem neuen SLC. Da das neue Konzept begeistert von den Schüler aufgenommen wurde, sollte es 2020 erweitert und durch zahlreiche Veranstaltungsangebote ergänzt werden. Coronabedingt kam dann alles anders.

Obwohl weder Schulführungen noch Veranstaltungen möglich waren und damit der SLC kaum beworben werden konnte, nahmen 81 Personen am SLC teil. Dank der digitalen Angebote, wie dem Online-Logbuch, konnten die Kinder einfach von zu Hause aus teilnehmen. Für mindestens drei gelesenen Bücher oder gehörte Hörbücher gab es dann eine Urkunde und eine Kugel Eis in der Gelateria La Luna im Huma. Mit einer etwas kleineren Oskarverleihung nur für die geladenen Gewinner ging der Sommerleseclub 2020 zu Ende. Für besondere Leistungen, wie z.B. die beste Team-Leistung oder die beste Rezension wurden 19 Lese-Oskars in 10 Kategorien vergeben.



Oskarpreisträger 2020 (Ohne roten Teppich und großer Bühne ...)

Insgesamt mussten 2020 etwa 100 Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich aufgrund der Pandemie abgesagt werden. Dies hatte einen starken Rückgang sowohl bei Ausleih-, als auch Besucherzahlen und den Neuanmeldungen zur Folge und verdeutlicht nochmal, wie wichtig gerade die Veranstaltungsarbeit in diesem Bereich ist.

Onlinekatalog - OPEN:

Nachdem die alte Software in die Jahre gekommen war, bietet die Stadtbücherei Sankt Augustin jetzt einen zeitgemäßen Zugang zu ihren Medien an. Durch die Einschränkungen im Rahmen der Coronapandemie gewonnen Kapazitäten wurden intensiv genutzt, um die neue Software zu konfigurieren. Ab jetzt können alle das komplette Bibliotheksangebot bequem auch unterwegs recherchieren, Medien vormerken, die Leihfristen verlängern und ihr Konto verwalten.

Um die Bücherei und ihr Angebot optimal zu präsentieren, ist ein zeitgemäßer und attraktiver Webauftritt erstellt worden. Der herkömmliche Bibliothekskatalog (OPAC) der Stadtbücherei Sankt Augustin des Anbieters ‚Bibliotheca‘ war nicht mehr zukunftstauglich, da er als relativ statisches Nachweisinstrument die Erwartungen der Benutzer an einen Bibliothekskatalog nicht mehr erfüllte. Die Leser fordern schon lange eine Internetpräsenz vergleichbar mit den gängigen Onlineverkaufsportalen und Suchmaschinen, die jederzeit, barrierefrei und überall verfügbar ist. Vielen Lesern bereitete die Benutzeroberfläche des

bisherigen OPACs enorme Probleme, insbesondere die Mediensuche wies starke Defizite im Vergleich zu bekannten Suchmaschinen im Internet auf.



 Wir sind jetzt auch auf [Instagram](#)

Ihre Mediensuche im Katalog der Stadtbücherei

Suche

Medienart Alle Physische Medien E-Medien

Während des Lockdowns eingeschränktes Angebot der Stadtbücherei



Die Stadtbücherei ist während des Lockdowns für den Publikumsverkehr geschlossen. Neben der jederzeit möglichen gebührenfreien Ausleihe über die **Onleihe** können auch Medien vor Ort **montags bis freitags jeweils von 10 bis 18 Uhr** telefonisch (02241/243-351) oder per **eMail** bestellt und zum vereinbarten Termin kontaktlos abgeholt werden. Weitere Infos über den **Link**

Online-Angebote



Zusätzlich zu unserer **Onleihe** stellen wir immer wieder neue Online-Angebote zur Verfügung:
Digitale Vorlese- und weitere Angeboten für Kinder und Eltern
Podcast-Tipps



Beliebte Suchbegriffe



Wunschtitel

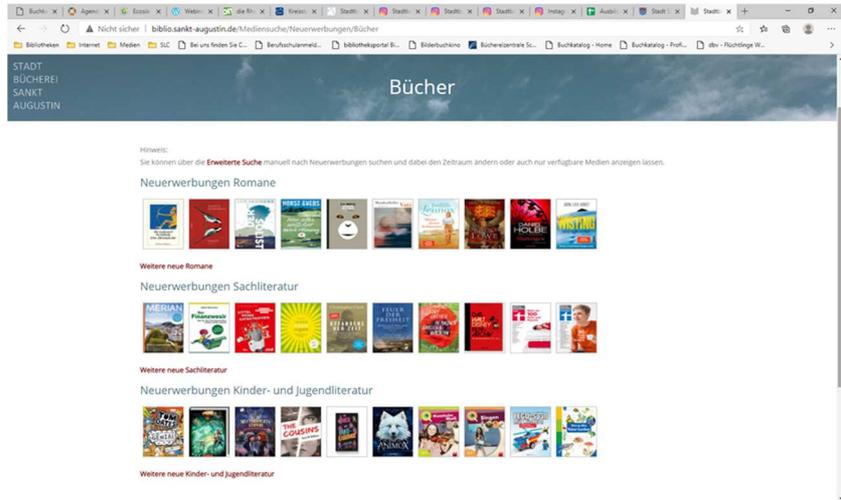
Sie suchen ein Medium, das Sie nicht in unserem Katalog gefunden haben? Teilen Sie uns gerne Ihren **Wunschtitel** mit!

<http://biblio.sankt-augustin.de/>

Bisher gab es weder eine Autovervollständigung der Suche noch eine differenzierte Möglichkeit das Suchergebnis zu filtern und zu sortieren. Leider war es auch kaum möglich, den OPAC über das Smartphone zu nutzen, da eine mobile Ansicht nicht vorgesehen ist.

Eine moderne und fortschrittliche Bibliothek braucht eine erfolgreiche Präsenz im Internet. Die Einführung eines neuen „Open“-OPACs stellt eine Erweiterung sowohl der Benutzerservices und des virtuellen Angebots sowie eine Verbesserung der Erreichbarkeit dar.

Dies umfasst neben einer modernen Suchmaschinen-Technologie auch die Einbindung der Onleihe (alle E-Medien werden jetzt auch in den Trefferlisten angezeigt und können mit einem Klick direkt ausgeliehen werden), die Platzierung von Bildern wie Buchcovern, Videos, Veranstaltungskalender und Nachrichten. Weiterhin bieten sich differenzierte Möglichkeiten das Suchergebnis zu filtern, zu sortieren und in Merklisten abzulegen. Zusätzlich werden Neuerwerbungen und Medientipps präsentiert. Sollte etwas fehlen, kann dies sofort als Anschaffungsvorschlag übermittelt werden.



Eine gezielte Gestaltung von Seiten für spezielle Nutzergruppen, wie z.B. Kindern ist ebenfalls möglich und in Planung. Die Pflege und Aktualisierung wird von Büchereimitarbeitern erledigt und ist auch im ‚mobilen Arbeiten‘ möglich.

Diese Erweiterung des Benutzerservices und des virtuellen Angebots wurde als Projekt mit 80% Landesmitteln vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalens gefördert.

W-LAN



Seit dem Sommer steht (endlich) freies WLAN unter dem Siegel „WiFi4EU“ in der Stadtbücherei zur Verfügung. Im Jahr 2019 schrieb die EU Förderungen für die Einrichtung von offenem WLAN in Kommunen aus. An dieser Ausschreibung hat sich auch die Stadtverwaltung beteiligt und sich für die Förderung beworben. Während Sankt Augustin im ersten Anlauf nicht erfolgreich war, konnte bei einem zweiten Aufruf zur Beteiligung einer der begehrten Gutscheine gewonnen werden.

Nachdem die Verträge mit der EU unterzeichnet waren, sollte der freie WLAN Zugang im Frühjahr 2020 eingerichtet werden. Durch die Auswirkungen der

Corona Pandemie mussten die Arbeiten zunächst unterbrochen werden, sind aber seit dem Sommer abgeschlossen. Eine Registrierung zur Nutzung von WiFi4EU ist nicht erforderlich. Man muss sich lediglich mit dem WLAN „WiFi4EU“ verbinden. Das Datenvolumen ist nicht beschränkt.

WLAN ist Bestandteil des Konzeptes der Bibliotheken als „Dritter Ort“ – ein öffentlicher Ort der Vielfalt: Hier kann man in Büchern schmökern, sich von unseren Medienpräsentationen inspirieren lassen, Neues entdecken, in unterschiedlichsten Quellen recherchieren, sich bei Literatúrauswahl und Informationssuche beraten lassen, Begegnungen und Kommunikation vorfinden. Auch wenn dieses im Coronajahr nur eingeschränkt möglich war, ist es ein Baustein für ein Zukunftskonzept und die Verbindung von analogen und digitalen Anwendungen.

Auch wenn wir viele Partnerschaften in 2020 nicht aktiv leben konnten bestehen lokale Vernetzungen mit allen Kultur- und Bildungseinrichtungen in der Stadt Sankt Augustin, regionale Vernetzungen mit den Stadtbüchereien des Rhein-Sieg-Kreises, mit den Verbundteilnehmern der „Onleihe Rhein-Sieg“, dem Netzwerk von 8 Kommunen im Rahmen der „rhein-sieg-bib.de“ und im Regierungsbezirk Köln mit den Bibliothekskonferenzen der ‚Fachstelle für Öffentliche Bibliothek des Landes NRW‘. Überregionale Vernetzungen mit allen deutschen Bibliotheken im Rahmen des Leihverkehrs ergänzen den Bibliotheksbestand und ermöglichen auch Bestellungen von spezieller Literatur nach Sankt Augustin.

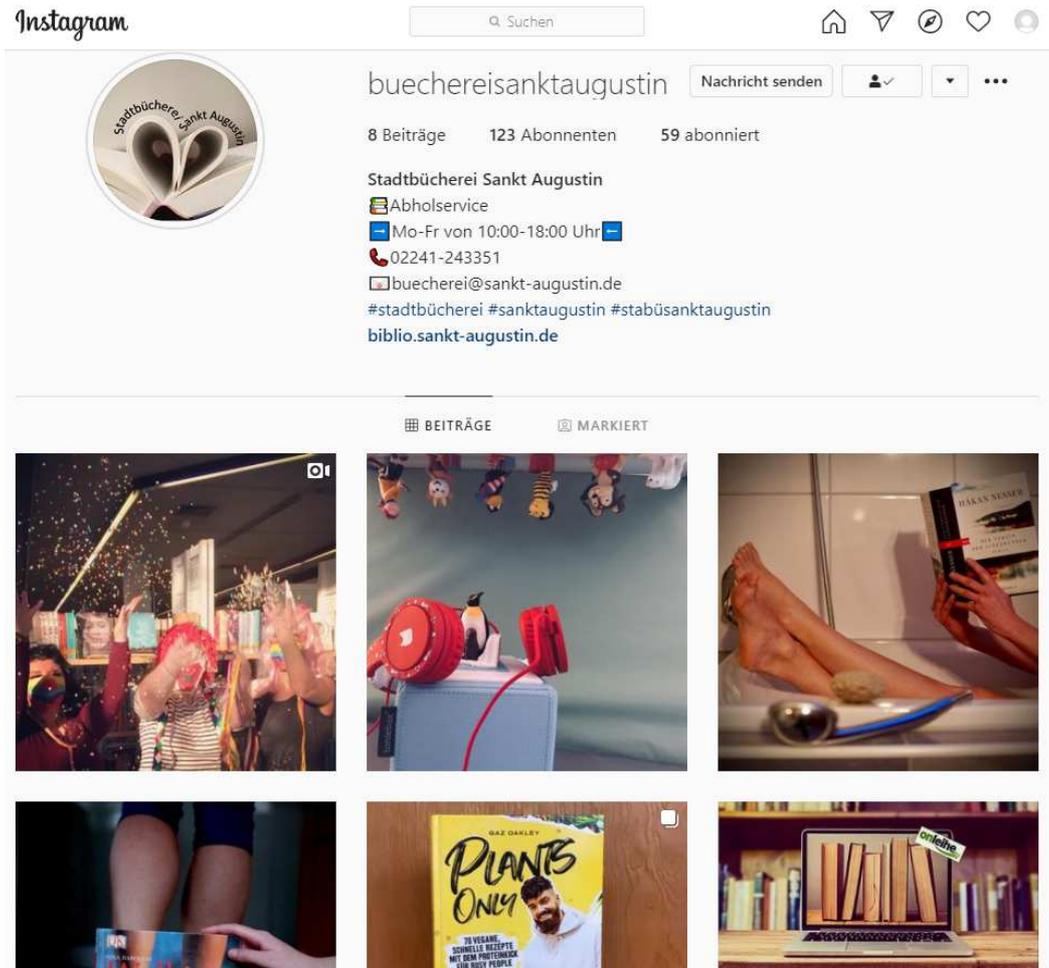
Personalsituation

Das Team der Stadtbücherei bestand in 2020 noch aus 9 Menschen auf 6,0 Stellen, davon 2,5 Stellen für Menschen mit bibliothekarischem Studium und 3,5 Stellen für Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste. Neben einer gestrichenen halben Stelle im Benutzerservice mussten noch Stundenreduzierungen und Elternzeiten, die nur teilweise durch Einstellungen von befristeten Vertretungen ersetzt wurden, kompensiert werden. Diese war im besonderen Coronajahr wegen der geringeren Nachfrage und veränderten Öffnungszeiten möglich. Im Laufe des Jahres 2021 wird weiterhin eine halbe bibliothekarische Stelle im Rahmen der Haushaltskonsolidierung gestrichen werden. Diese wird im Rahmen der diesjährigen Konzepterstellung berücksichtigt werden im Sinne von Schwerpunktsetzungen und Angebotskürzungen. Zudem haben wir einen Ausbildungsplatz für Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, der alle drei Jahre vergeben wird. Die Ausbildung findet abwechselnd in der Stadtbücherei und in der Berufsschule in Köln statt. Außerdem erhielten zwei Menschen im Rahmen eines Praktikums Einblick in die in der Stadtbücherei eingesetzten Berufe.

Ausblick 2021

Die Anerkennung im besonderen letzten Jahr beflügelt uns – wir schauen positiv in die Zukunft, führen Bewährtes weiter und bauen Neues auf:

Gestartet ist bereits das Instagram  Angebot Stadtbücherei Sankt Augustin, mit dem Ziel auf weiteren Kanälen präsent zu sein und digital mit den Menschen in Kontakt zu bleiben.



www.instagram.com/buechereisanktaugustin/

Bildungspartner NRW

Die Stadtbücherei Sankt Augustin plant, sich an der Initiative „Bildungspartner NRW – Bibliothek und Schule“ zu beteiligen und Partnerschaften mit allen Schulformen auszubauen. Das didaktische Angebot reicht von der Bibliotheksrallye in der ersten Klasse über vielfältige Leseförderaktionen bis hin zum Recherchetraining für die Facharbeit in der Oberstufe.

Es werden neue Veranstaltungskonzepte, wie z.B. ein digitales Bilderbuchkino via Zoom erarbeitet und eine Neuausrichtung des Vorleseangebotes „Kindertreff im Lesezelt“ umgesetzt.

Kritische Medienkompetenz durch FakeHunter

Verschwörungstheorien und Falschnachrichten haben Hochkonjunktur. Dagegen helfen Aufklärung und Schulung: Ein kritischer Umgang mit Informationen und Quellen ist, ganz unabhängig vom Alter, eine wesentliche Kernkompetenz im digitalen Zeitalter. Sich kompetent zu informieren und mit unterschiedlichen Sichtweisen auseinanderzusetzen, ist ein wichtiger Baustein einer starken Meinungsbildungskompetenz. Dazu gehört auch die Medienbildung. Sie ermöglicht eine kritische Medienanalyse und die Unterscheidung von Fakten und sogenannten Fake News. Genau dies unterstützt die Stadtbücherei mit dem medienpädagogischen Konzept „Fake Hunter“ und „Fake Hunter Junior“ für die Jüngeren ab Klasse 4. Es wurde von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein erarbeitet. Sie werfen

spielerisch wichtige Fragen auf und zeigen auch mögliche Verifizierungsansätze. Die Schülerinnen und Schüler sollen ein Gespür für Tatsachen und recherchierbare, vertrauenswürdige Quellen bekommen. Nur so werden sie mündige Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadtbücherei plant, einen Gamingbereich aufzubauen. Hier können Kinder und Jugendliche die neuesten digitalen Spiele auf Herz und Nieren prüfen. Um dem pädagogischen Anspruch der Aktion gerecht zu werden, werden unterschiedlichste Angebote an Bildungssoftware von den Kindern und Jugendlichen kritisch getestet und differenziert bewertet. Das Urteil der jungen Testenden hat nicht nur Auswirkungen auf die Prämierung der besten Angebote, sondern fließt auch in Empfehlungen an die Eltern, den Bestand der Stadtbücherei und die Marktanbieter ein. Die Testenden selber erweitern dabei spielerisch ihre technische und inhaltliche Medienkompetenz.

Die Stadtbücherei Sankt Augustin

- ist ein wichtiger Partner von Bildung und Erziehung, zu ihren Hauptaufgaben gehört die Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten zur Leseförderung
- ist ein attraktiver außerschulischer Lernort für Alle.
- ist nicht kommerziell und damit offen für alle, unabhängig von Alter und Herkunft.
- ist beliebter Treffpunkt und damit Ort des Dialogs und der kulturellen Begegnung.
- ist gefragter Kooperationspartner für viele engagierte Gruppen.
- ist ein wichtiger Standortfaktor, der die Lebensqualität verbessert und einen wesentlichen Beitrag zum Profil einer freundlichen und lebenswerten Kommune beiträgt.
- ist wichtiger Ankommensort für Flüchtlinge.
- garantiert mit ihren kostengünstigen Medienangeboten die Teilhabe an Wissen, Bildung, Kultur und digitaler Information für alle Bevölkerungsgruppen.
- fördert im Verbund mit Elternhaus, Kindertagesstätten und Schulen gezielt die Lese- und Medienkompetenz von Kindern jeden Alters.
- stärkt das „Lebenslange Lernen“.
- fördert gezielt Integration.
- setzt sich nachhaltige Ziele
- vermittelt Medienkompetenz und hilft beim Aufspüren relevanter Informationen.
- ist ein Ort der Inspiration und des Wissens, der Lesen, Lernen, Kreativität und das Miteinander fördert.

All diese Aspekte bilden ein gutes Fundament für die Erarbeitung und Aktualisierungen unseres Bibliothekskonzeptes, das 2021 ansteht.

Peter Schulte-Nölke
Leiter der Stadtbücherei